

Rumsfeld-Anzeige erneut gescheitert

Karlsruhe. Die Bundesanwaltschaft wird gegen den früheren US-Verteidigungsminister Donald Rumsfeld keine Ermittlungsverfahren wegen Folter von Gefangenen im irakischen Gefängnis Abu Ghraib und dem Gefangenenlager Guantánamo auf Kuba einleiten. Das teilte die Behörde am Freitag in Karlsruhe mit. Damit scheiterte eine Strafanzeige des Rechtsanwalts Wolfgang Kaleck im Auftrag von insgesamt 44 Organisationen und Einzelpersonen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/85473.rumsfeld-anzeige-erneut-gescheitert.html>